

Adressenverwaltung

In dieser Funktion verwalten Sie Ihre Adressen, siehe auch [Arztbesuche](#), [Tabelle filtern](#)

Hinweis: siehe auch [Mehrmutzerfunktion](#)

Wenn zwei Beihilfeberechtigte das Programm nutzen, so wird die Adressenverwaltung gemeinsam genutzt.

Nr	Name	Fachrichtung	Ort	Straße	Telefon	Mobil	Fax	E-Mail	km	Bus / Bahn	Taxi	Bemerkung
9	Dr. Frank	Zahnarzt	12369 Beispielhausen	Rheinweg . 100	08099 12456	0171 999999999	08099 987456	frank@beispiel.de	4	2,7	0	keine
7	Dr. Friedhofen	Augenarzt	TEGERNSEE	HAUPTSTR. 199	08022 1234	0170999666333		Augenarzt@augenarzt.com	2	0,9	0	bemerkungen hier erstellen
3	Dr. Hampel	INTERNIST	Beckum	HAUPTSTR. 21	1234	3678			0	0	0	
8	Dr. Hörterer	ORTHOPÄDIE	Rottach	Seestr. 199	08099 63214569	01609999988		MailDr@tog.de	0	0	0	
4	Dr. Pilgrim	allgemein	BAD WIESSEE	Hauptweg 28	08099 123456	0123 123695	08099 987456	Pilgrim@mail.de	12	6,8	18,99	Hausarzt
1	Dr. Rheinländer	Kieferchirurg	83646 TÖLZ	Prof Max Lange 123	83646 123456	06660 123456			0	0	0	
6	Kantelhardt, Torsten	Handchirurg	45693 Rottach	Nördl. Nebenstr. 99	08023 123456	0171 999888777			0	0	0	
5	KH Agatharied		80661 Hausham	Seestr. 199	08056 123456			KHAgatharied@mail.com	0	0	0	
2	Michael Cramer	zahnarzt	80410 TÖLZ	Hauptstr. 16	08041 99887766	0171 998877		fr@dr.de	25	12,6	25	
0	Prof. Dr. Kaiser	Hautarzt Dermat...	83684 Tegernsee	am Oberen Berg 99	08025 123456			em@de.de	5	6,99	9,99	

Hier geben Sie die Details ein.

Nr	Name	Fachrichtung	Ort	Straße	Telefon	Mobil	Fax	E-Mail	km	Bus / Bahn	Taxi	Bemerkung
9	Dr. Frank	Zahnarzt	12369 Beispielhausen	Rheinweg . 100	08099 12456	0171 999999999	08099 987456	frank@beispiel.de	4	2,7	0	keine

Adresse Dr. Frank

Name

Fachrichtung

Ort

Straße

Telefon

Mobil

Fax

E-Mail

Bemerkung

Öffnungszeiten

einfache Entfernung in km

Hin- und Rückfahrt öffentl. Verkehrsmittel

Taxifahrt

Arztbesuche

In dieser Funktion können Sie Ihre Arztbesuche verwalten und ein bestimmtes Dokument dem Besuch zuordnen.

Siehe auch [Dokumente scannen](#), [Adressverwaltung](#), [Tabelle filtern](#)

Nr	Jahr	Datum	Besuch bei	Patient	Grund	Arzt Tätigkeiten	Medikamente	Fahrtkosten	KV	Scan
105	2015	15.01.2015	Dr. Frank	Musterfrau, Hannelore	Halsschmerzen	normale Untersuchung	Citrizin, Lutschpastillen	0,00 €	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
104	2015	14.01.2015	Michael Cramer	Mustermann, Heinz Günther	Zahnstein entfernen			15,60 €	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
103	2014	11.03.2014	Dr. Pilgrim	Antragsteller	kopfhaut juckt			0,00 €	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1	2014	12.02.2014	Dr. Frank	Antragsteller	Magendarmspiegelung			0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	2013	05.12.2013	Dr. Grube/Zimmermann	Antragsteller	Nachuntersuchung OP			0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	2013	15.10.2013	Dr. Grube/Zimmermann	Antragsteller	Besprechung OP Krampfader			0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	2013	15.10.2013	Dr. Pilgrim	Antragsteller	Blutabnahme Ruhe EKG			0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	2013	14.10.2013	Dr. Buchner	Antragsteller	linker Ellenbogen schmerzen	Spritze		0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	2013	01.02.2013	Prof. Dr. Kaiser	Antragsteller	Entzündung am Augenlid	Abstrich		0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	2013	31.01.2013	Dr. Grube	Antragsteller	Besprechung krampfader	Ultraschall		0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	2013	09.01.2013	Dr. Pilgrim	Antragsteller	Beratung Krampfader			0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	2012	18.10.2012	Michael Cramer	Antragsteller	Zahnstein entfernen			0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	2012	02.10.2012	KH Agatharied	Antragsteller	Radiologie	Schilddrüsenszintigraphie		0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	2012	26.09.2012	Dr. Pilgrim	Antragsteller	Ergebnis Blutuntersuchung	Ultraschilddrüse Knoten		0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	2012	13.08.2012	Dr. Pilgrim	Antragsteller	Diabetes			0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	2012	25.07.2012	Dr. Bichler	Antragsteller	Diabetes	Gespräch		0,00 €	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Detailangaben

Arztbesuch bei Dr. Frank am 15.01.2015 von Musterfrau, Hannelore

gescanntes Dokument
 RN Tappe 21-2793-000772-5.jpg

Datum: 15.01.2015
 bei: Dr. Frank
 Patient: Musterfrau, Hannelore

Grund: Halsschmerzen
 Tätigkeiten: normale Untersuchung
 Medikamente verschrieben: Citrizin, Lutschpastillen

Fahrtkosten
 keine Fahrtkosten
 eig. PKW
 Taxi
 öffentliche Verkehrsmittel

Entfernung: 4
 Summe: 0,00 €
 Steuerrelevant

Über "**Steuer relevant**" wird der Besuch direkt in die **Kostenverwaltung** aufgenommen.

allgemeine Hinweise

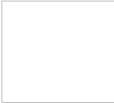
siehe auch [Einstellungen](#), [Texteingaben](#)

1.
In dem vom Betriebssystem vorgesehenen Verzeichnis für **Programmdaten** ist ein Verzeichnis **"HaNaSoftware"**
Dies befindet sich bei
Windows XP in "C:\Dokumente und Einstellungen\AllUser\Dokumente"
Windows Vista, W7 und W8 in "C:\Programmdaten"
WICHTIG: Das Verzeichnis "HaNaSoftware" nie einfach löschen oder verschieben

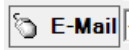
In diesem Verzeichnis befinden sich dann Verzeichnisse/Dateien für unsere verschiedenen Programme.

z.B. **"DSA13_E1"** für das Programm ["Auswertung Deutsches Sportabzeichen"](#)
oder **"Beihilfe"** für das Programm ["Beihilfe- und private Versicherungsverwaltung für Beamte und Soldaten des Bundes"](#).
In diesen Verzeichnissen befindet sich wiederum das Verzeichnis **"Daten"**.
In diesem Datenverzeichnis sind alle für das entsprechende Programm benötigte Dateien untergebracht.

2.
siehe [Datensicherungen](#)

3.
 Dieser Schalter schließt entweder eine ausgewählte Funktion, ein Fenster oder schaltet in einer Funktionskette eine Ebene zurück.

4.
In einigen Funktionen kann eine E-Mail-Adresse eingegeben werden.
Sollte Sie mit einem Standard-E-Mail-Programm arbeiten (Outlook, T-online usw.), so startet das E-Mail-Programm mit:



5.
Im Bedarfsfall unterstützen wir Sie mittels einer [Fernwartung](#)

6.
Mit diesem Schalter haben Sie die Möglichkeit sich zu einzelnen Punkten eine direkte Bedienungshilfe anzeigen zu lassen.
Bei einigen Bildern öffnet sich auch die Hilfe.

7.
Halten Sie den Mauszeiger für kurze Zeit auf einem Schalter, so erhalten Sie Informationen über die Funktion des Schalters.

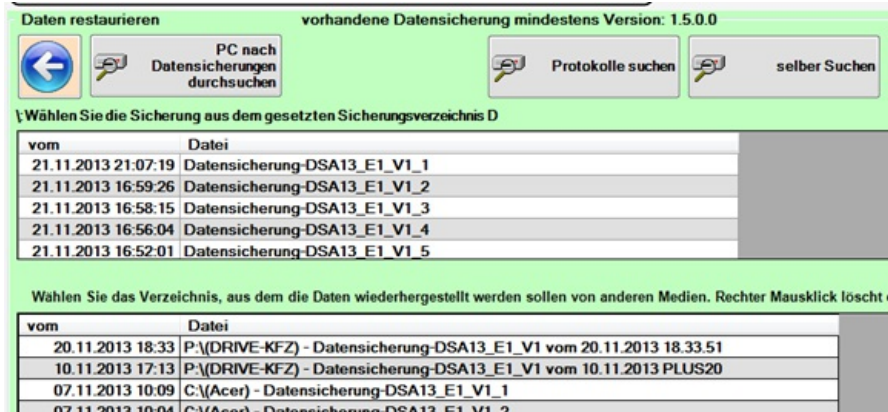
8.
[Filtern von Tabelleninhalten](#)

Daten restaurieren

[siehe auch Datensicherung, allgemeine Hinweise](#)

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Daten aus alten Datensicherungen wieder herstellen und sich Protokolle von verschiedenen Daten-Funktionen anzeigen lassen.

Nach einer Datenrestauration wird Ihnen im Hauptmenü angezeigt, welche Datensicherung Sie eingelesen haben. Diese sind ab dann Ihre aktuellen Daten



Bei Anwahl dieser Funktion werden Ihnen in der oberen Auflistung alle Datensicherungen sortiert nach dem Sicherungsdatum im gewählten Sicherungsverzeichnis angezeigt.

In der unteren Auflistung sehen Sie alle

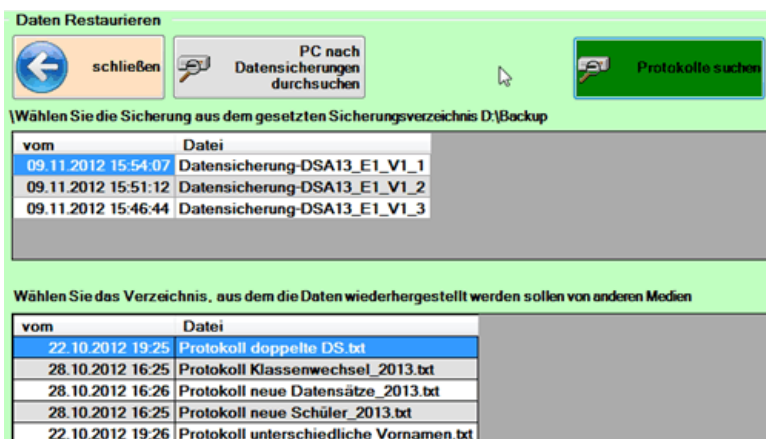
Datensicherungen, die direkt auf einem Medium liegen, also auf der höchsten Verzeichnisebene. Mit einem rechten Mausklick können die Datenverzeichnisse gelöscht werden.

Mit der Funktion "PC durchsuchen" wird Ihr kompletter PC oder eine ausgewählte Festplatte nach Datensicherungen durchsucht.



Wählen Sie das Verzeichnis mit einem Mausklick aus, aus dem Ihre Daten wiederhergestellt werden sollen. Dies kann, abhängig von der Ausstattung Ihres PC mit Festplatten und Partitionen und Datenbestand auch einige Minuten in Anspruch nehmen.

Nach der Restauration wird das Programm beendet und nach einen Neustart des Programms stehen die Daten zur Verfügung.

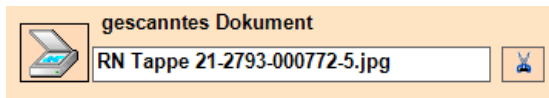


Mit der Funktion "Protokolle anzeigen" werden Ihnen Protokolle, die durch verschiedene Funktionen im Programm erstellt worden sind, zur Anzeige angeboten. Mit einem rechten Mausklick können die Protokolle gelöscht werden.

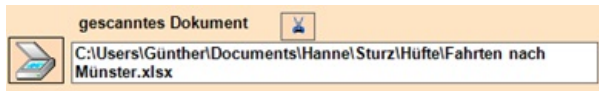
Dokumente scannen verwalten

Sie können Dokumente (Rechnungen, Rezepte, Befunde) scannen und mit dem Programm verknüpfen.

In den Funktionen "[Rechnungsverwaltung](#)", "[Arztbesuche](#)" und "[Verwaltung](#)" können Dokumente einem Eintrag zugeordnet werden.



Ein Klick auf den Scanner öffnet das in den [Einstellungen](#) gesetztes Dokumentenverzeichnis um ein Dokument auszuwählen.
Dann wird das Dokument in die Anzeige gesetzt.
In diesem Fall nur der Dokumentenname.



Wird ein Dokument **außerhalb** des gesetztes Dokumentenverzeichnis gewählt, wird der ganze Verzeichnispfad angezeigt.

Ein Klick auf das Dokument, zeigt dieses an.
Ein Klick auf die Schere löscht die Verknüpfung.

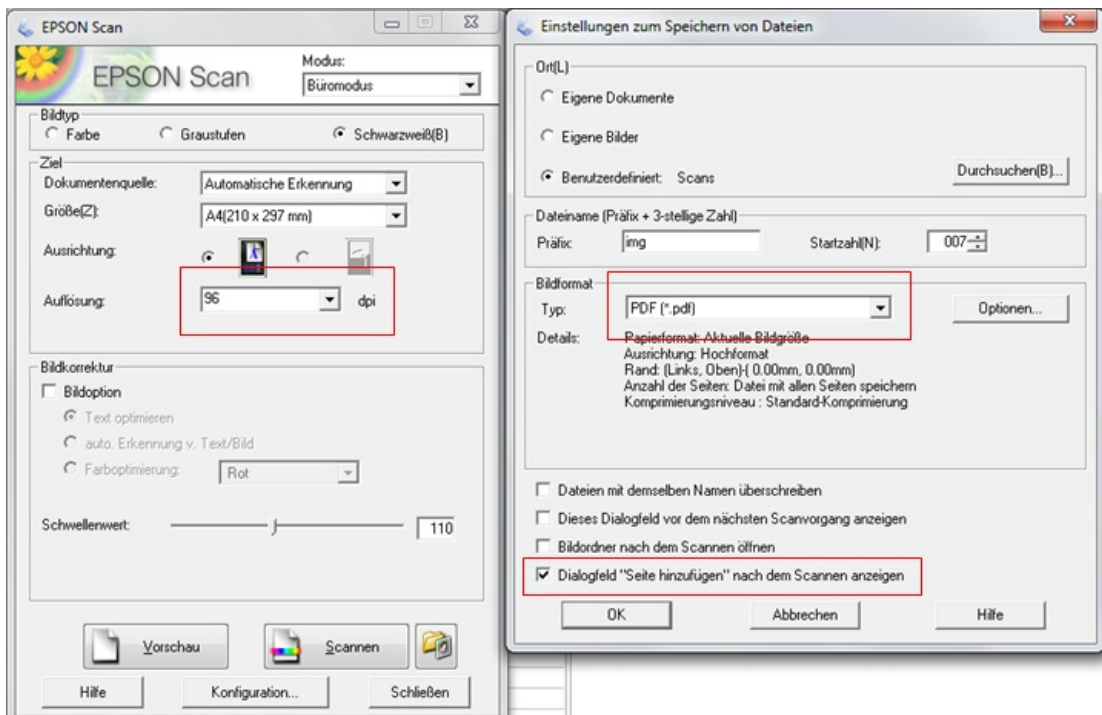
Hinweis: Befunde können Sie am Besten in der der Funktion [Verwaltung](#) ablegen.
Sie können diese aber auch einem [Arztbesuch](#) zuordnen, oder beides.

Tip:
Scannen Sie in ein mögliche kleine Auflösung. Zur Anzeige am Monitor reichen 96 dpi völlig aus.
Sie sparen dadurch Speicherplatz.

Um **mehrere** Seiten in **ein Dokument** zu scannen, gibt es die Möglichkeit **als .pdf zu scannen**.
In diesem Verfahren können Sie mehrere Seiten hintereinander scannen und alle Seiten werden in **ein einziges .pdf Dokument gepackt**.
Diesem können Sie dann einen aussagekräftigen Namen geben, z.B. "Blutuntersuchung vom 01.01.2015".

Details entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Scanners.

Hier ein Beispiel für einen Epson-Scanner:



Einstellungen

siehe auch [Fernwartung](#)

Hier haben Sie die Möglichkeit einige Programmeinstellungen vorzunehmen.

siehe auch [Datensicherungen](#)

hier können Sie ein Verzeichnis wählen, in dem Sie Ihre Dokumente speichern, die Sie über [Dokumente scannen/verwalten](#) verknüpfen wollen.

siehe auch: [Mehrnutzerfunktion](#)

WICHTIG:

Wenn Sie einen zweiten Nutzer anlegen, so werden alle Daten (Kontodaten, Versicherung, Beihilfe usw.) des 1. Nutzer auf den 2. Nutzer übertragen und müssen dann individuell auf den 2. Nutzer geändert werden.

Einführung

Der Verwaltungsaufwand für die Beihilfe und Krankenversicherung wird jetzt fast nebenbei erledigt.

Nach Eingabe der Personendaten, Versicherungsdaten und den Beihilfebereich können Sie Ihre Arztdaten, Arztbesuche/Krankenhausaufenthalte und Medikamente übersichtlich und jederzeit abrufbar eingeben.

Geben Sie Ihre RECHNUNGEN/REZEPTE ins Programm ein und der Beihilfeantrag, sowie der Antrag an die private Krankenversicherung können gedruckt werden.

Ob eine Eingabe der Rechnung bei Ihrer Versicherung günstiger ist, oder Sie besser Rechnungen selbst bezahlen und diese nur bei der Beihilfe einreichen, um dann in den Genuss einer BEITRAGSRÜCKERSTATTUNG zu kommen, berechnet das Programm in der Funktion "PROGNOSE".

Mit der "F1" Taste wird Ihnen eine HILFE angeboten.


Manche Aktionen im Programm sind bereits mit der HILFE verknüpft und führen somit direkt zu einer entsprechenden Information.

Manche Eingaben werden bereits bei der Eingabe auf Richtigkeit geprüft und bei einer Falscheingabe berichtigt, oder das Format der Eingabe wird angezeigt.

Das Ausfüllen der Abschnitte ist so gestaltet, dass nur die Felder und Eingaben eingeblendet werden, die auch ausgefüllt werden müssen/sollen.

Bei Fehlern oder Wünschen wenden Sie sich bitte an den Autor des Programms (jederzeit, auch an Wochenenden).



Die Adresse und Programminformationen finden Sie bei Betätigung des Schalters  im Hauptmenü.

Fehlerbehandlung

Im Falle eines Fehlers, der nicht abgefangen werden konnte, erscheint eine Fehlermeldung.

Bitte senden Sie uns diese Fehlermeldung möglichst per E-Mail, auch wenn diese Fehlermeldung zum erstenmal erscheint. Wenn wir Rückfragen haben, so werden wir uns bei Ihnen melden.

In der Fehlermeldung werden auch Betriebssystemdaten erfasst.

In bestimmten Fehlersituationen werden Ihre Daten im Datenverzeichnis gespeichert, um eventuell die Ursache des Fehlers ermitteln zu können. Z.B.: "Datensicherung_nach Fehler_Beihilfe_13.01.2013 15.37.04"

Sie können das Programm auch sofort beenden, wenn der Fehler immer wieder auftritt.

FehlerForm

Es liegt ein unvorhergesehenes Problem vor. Bitte senden Sie den Fehlerreport per E-Mail, oder Fax an uns.

Rufen Sie uns in dringenden Fällen an (08022 660 130). In der Regel rufen wir so schnell wie möglich zurück, sobald uns ein Fehlerreport erreicht. Wählen Sie "HILFE" für weitere Informationen.

Error System.IO.FileNotFoundException

Fehler Die angegebene Datei konnte nicht gefunden werden.

Modul bei DSA13_E1.frm_Hauptmenü.Tastatur_abfragen(Object sender, KeyEventArgs e)

Zeile 79.

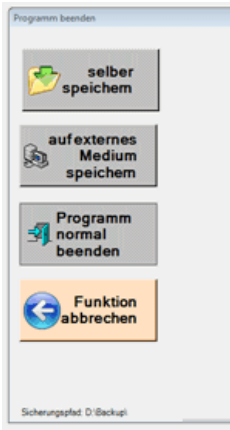
Beschreibung
J:\VB10\DSA-E1\DSA-E1\frm_Hauptmenü.vb:Zeile 79.
bei System.Windows.Forms.Control.OnKeyDown(KeyEventArgs e)
bei System.Windows.Forms.Control.ProcessKeyEventArgs(Message m)
bei System.Windows.Forms.Form.ProcessKeyPreview(Message m)
bei System.Windows.Forms.Control.ProcessKeyMessage(Message m)
bei System.Windows.Forms.Control.WndProc(Message m)
bei System.Windows.Forms.ButtonBase.WndProc(Message m)
bei System.Windows.Forms.Button.WndProc(Message m)
bei System.Windows.Forms.Control.ControlNativeWindow.OnMessage(Message m)
bei System.Windows.Forms.Control.ControlNativeWindow.WndProc(Message m)
bei System.Windows.Forms.NativeWindow.Callback(IntPtr hWnd, Int32 msg, IntPtr wparam, IntPtr lparam)

Programmverzeichnis J:\VB10\DSA-E1\DSA-E1\bin\Release
Datenverzeichnis C:\ProgramData\HaNaSoftware\DSA13_E1\Daten\

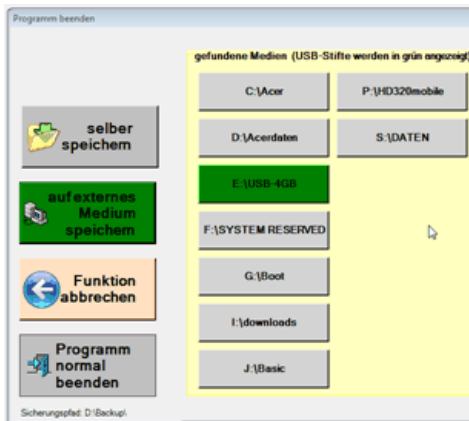
Computer Name	ACER-W7	Speicher	1006993408
Betriebssystem	Microsoft Windows 7 Ultimate	Kultur	de-DE
UserDomainName	Acer-W7		
UserName	Gunther		
Version	4.0.30319.586	Uhrzeit	13.01.2013 17:05:05

Drucken E-Mail Programm fortsetzen Programm beenden Hilfe anzeigen

ENDE - Funktion

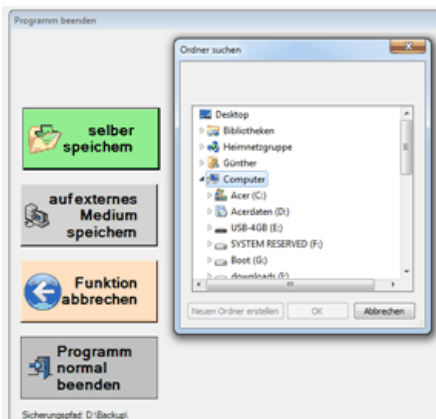


Mit der Funktion **"Programm normal beenden"** wird das Programm beendet und die [automatische Sicherung](#) gestartet.



Mit der Funktion **"auf externes Medium speichern"** werden Ihnen alle Medien/Geräte angezeigt, auf denen eine Datensicherung angelget werden kann. Mobile Geräte, wie USB-Sticks, werden in grün angezeigt.

Hinweis:
externe Festplatten behandelt das Betriebssystem wie interne Festplatten, daher werden diese nicht in grün angezeigt.

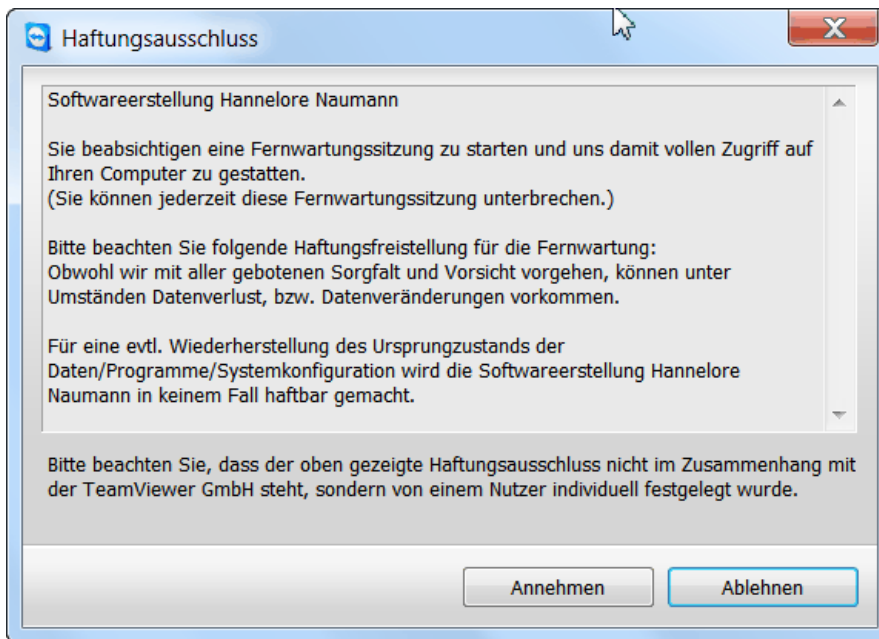


Mit der Funktion **"selber Speichern"** können Sie ein beliebiges Verzeichnis festlegen, in dem eine Sicherung erstellt wird.

HINWEIS:
Eine in den "Tiefen" des Computers gespeicherte Datensicherung, kann nicht automatisch über die [Datenrestauration](#) gefunden werden.

Fernwartung

Eine umfassende Hilfe kann mittels einer Fernwartung gegeben werden.
Eine gleichzeitige Festnetztelefonverbindung sollte vorhanden sein. (Wir rufen zurück)



Nach dem Start der Fernwartungssoftware erscheinen eventuell verschiedene Fenster, die eine Entscheidung von Ihnen erwarten.

Als letztes Fenster kommt dann ein Haftungsausschluss, dem Sie auf jeden Fall zustimmen müssen.

Dann erscheint ein Fenster mit einer ID Nummer und einem Kennwort. Dies benötigen wir, um Verbindung mit Ihrem Rechner aufnehmen zu können.

Sie können die Verbindung jederzeit trennen.



Verwaltung

in dieser Funktion können Sie z.B. Fahrtkosten, eingescannte [Dokumente](#), z.B. Ergebnisse einer Blutuntersuchung, verwalten.

Hinweis Steuer:

Kosten, die nicht von der Beihilfe oder Versicherung, oder nur zum Teil, erstattet werden, können Sie steuerlich absetzen.

Dies geht über "außergewöhnliche Belastungen" § 33, EStG. Jedoch muss die Summe den "Selbstbehalt" überschritten werden. [Link zur Berechnung](#)

Da zur Zeit Verfahren anhängig sind, die diesen Selbstbehalt als verfassungsfeindlich ansehen, sind alle Steuerbescheide für diesen Punkt vorläufig.

D.h., Sie sollten alle Kosten in Ihrer Steuererklärung angeben, auch wenn der Selbstbehalt nicht überschritten ist. Sollten die Verfahren Erfolg haben, so erhalten Sie Geld zurück.

Es wäre hier zu umfangreich alle Details dieser Problematik darzustellen. Bitte informieren Sie sich im Internet, oder bei Ihrem Steuerberater.

In dieser Tabelle werden alle Punkte angezeigt. (Die Tabelle kann [gefiltert](#) werden)

Kosten

Info: Einkommensteuergesetz (§ 33 zumutbare Belastung bei allgemein außergewöhnlichen Belastungen)

Gesamtsumme davon Steuer relevant

DS	Datum	Steuer	Summe	Kostenart	Grund	Patient	Bemerkung
0	05.05.2015	<input checked="" type="checkbox"/>	0,60 €	Fahrtkosten	Arztbesuch	Naumann, Heinz Günther	
4	05.05.2015	<input checked="" type="checkbox"/>	9,99 €	Fahrtkosten	Arztbesuch Bei Dr. A. Kurt	Naumann, Hannelore	
3	05.05.2015	<input checked="" type="checkbox"/>	23,36 €	Fahrtkosten	Apotheke	Antragsteller	
2	12.05.2015	<input type="checkbox"/>	0,00 €	Dokument	Sonstiges	Antragsteller	Blutuntersuchung
1	12.06.2015	<input checked="" type="checkbox"/>	19,90 €	Hilfsmittel N.e.	Sonstiges	Ehegatte	Keilkissen

Da der Kostengrund und die Kostenart sehr vielfältig sein können, ist es möglich, dass Sie sich die Inhalte dieser Listfelder selber zusammenstellen können.

Fahrtkosten

Datum Summe Steuer relevant

Patient

Bemerkung

Kostenart Kostengrund

Kostenart

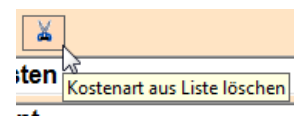
- Fahrtkosten
- Dokument
- Eigenanteil Beihilfe
- Fahrtkosten
- Hilfsmittel nicht erstattungsfähig
- Sonstiges

Kostengrund

- KH Besuch Melanie
- Dokument
- Fahrt zur Apotheke
- KH Besuch Melanie
- Sonstiges

siehe [Dokumente scannen](#)

Kostengrund und Kostenart funktionieren gleich. Wenn Sie einen Begriff eingeben, der noch nicht gespeichert ist, so kann dieser Begriff in die Liste aufgenommen werden und steht dann beim nächsten Mal mit einem Mausklick zur Verfügung.



Mit einem Klick auf die Schere kann der Begriff wieder entfernt werden.

Medikamente

siehe auch [Tabelle filtern](#)

Hinweis: siehe [Mehrmutzerfunktion](#)

Wenn zwei Beihilfeberechtigte das Programm nutzen, so wird die Medikamentenverwaltung gemeinsam genutzt.

In dieser Funktion verwalten Sie Ihre Medikamente.

Nr	aufgenommen am	Ablaufdatum	Medikamentenname	wo für	verschr.	verschrieben von	Patient
1	03.03.2014	21.04.2016	Diclofenac 50mg	Entzündung im Hals	<input type="checkbox"/>	Dr. Breu	Mustermann, Heinz Günther
0	01.03.2014	12.08.2016	Duspatal 200mg	Reizdarmsyndrom abmildern	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Frank	Mustermann, Hannelore
2	12.12.2013	21.04.2016	Metformin 850mg	Antidiabetikum Gegen Blutzucker	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Pilgrim	Mustermann, Heinz Günther

Ein Klick in eine Zeile setzt die Details eingabe zur Bearbeitung des Medikamentes.

Hier setzen Sie ein Häkchen, wenn das Medikament verschreibungspflichtig ist, denn nur dann wird es von der Beihilfe übernommen.

Das Datum "aufgenommen am" wird automatisch gesetzt, wenn Sie ein Medikament neu aufnehmen.

Medikamentenübersicht

Nr	aufgenommen am	Ablaufdatum	Medikamentenname	wo für	verschr.	verschrieben von	Patient																																																	
<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> <p>Medikament Diclofenac 50mg für -</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="display: flex; gap: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; width: 30px; height: 30px; text-align: center; background-color: #e0e0e0;">←</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; width: 30px; height: 30px; text-align: center; background-color: #e0e0e0;"> </div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; width: 30px; height: 30px; text-align: center; background-color: #e0e0e0;">✖</div> </div> <div style="text-align: right;"> <input checked="" type="checkbox"/> verschreibungspflichtig </div> </div> <div style="display: flex; margin-top: 10px;"> <div style="flex: 1;"> <p>Ablaufdatum 21.04.2016</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-top: 5px;"> < September 2014 > </div> <table border="1" style="font-size: 8px; border-collapse: collapse; width: 100%;"> <thead> <tr> <th>Mo</th><th>Di</th><th>Mi</th><th>Do</th><th>Fr</th><th>Sa</th><th>So</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>25</td><td>26</td><td>27</td><td>28</td><td>29</td><td>30</td><td>31</td> </tr> <tr> <td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td> </tr> <tr> <td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td style="border: 2px solid red;">12</td><td>13</td><td>14</td> </tr> <tr> <td>15</td><td>16</td><td>17</td><td>18</td><td>19</td><td>20</td><td>21</td> </tr> <tr> <td>22</td><td>23</td><td>24</td><td>25</td><td>26</td><td>27</td><td>28</td> </tr> <tr> <td>29</td><td>30</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td> </tr> </tbody> </table> <p style="color: red; font-weight: bold;">Heute: 12.09.2014</p> </div> <div style="flex: 2; padding-left: 10px;"> <p>Medikamentname Diclofenac 50mg</p> <p>wo für / wo gegen Entzündung im Hals</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <div> <p>verschrieben von Dr. Breu</p> </div> <div> <p>Patient Mustermann, Heinz Günther</p> </div> </div> </div> </div> </div>								Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	25	26	27	28	29	30	31	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	1	2	3	4	5
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So																																																		
25	26	27	28	29	30	31																																																		
1	2	3	4	5	6	7																																																		
8	9	10	11	12	13	14																																																		
15	16	17	18	19	20	21																																																		
22	23	24	25	26	27	28																																																		
29	30	1	2	3	4	5																																																		



Mehrnutzerfunktion

Über die Funktion "[Einstellungen](#)" können Sie einen zweiten Nutzer für das Programm anlegen. Dies ist nützlich, wenn in der Familie zwei Beihilfeberechtigte vorhanden sind, die komplett eigene Beihilfeansprüche haben.

Nur wenn ein zweiter Nutzer angelegt ist, dann schaltet das Programm in ein Login-Fenster zur Auswahl des Nutzers.



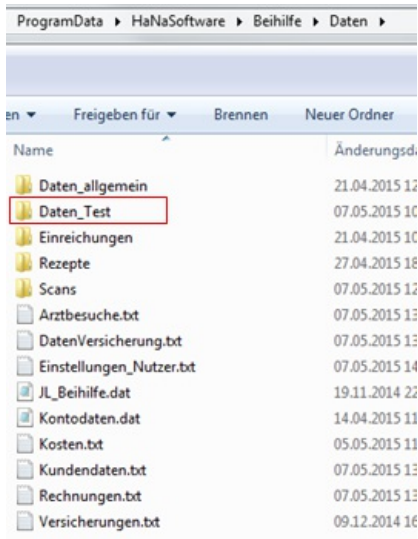
Zur Zeit ist kein Einloggen mit einem Passwort geplant.

Dies wird eventuell später programmiert.

Wichtig:

Wenn ein zweiter Nutzer angelegt ist, so wird die [Adressverwaltung](#) und [Medikamentenverwaltung](#) gemeinsam genutzt. Auch in der [Verwaltung](#) werden "Kostengrund" und "Kostenart" gemeinsam genutzt.

Für den zweiten Nutzer, der angelegt wird, wird ein eigenes Verzeichnis im Verzeichnis "Daten" gebildet. Es wird der Namen des zweiten Nutzer genutzt.




In Beispiel das Verzeichnis "**Daten_Test**" für den Nutzer "Test"


Personendaten

in dieser Funktion verwalten Sie Ihre Personendaten/Familie.

Personendaten

 **Wichtiger Hinweis:**
Tragen Sie bitte Ihre Kinder: 1. Kind, 2. Kind usw. in der Reihenfolge ein,
wie Sie diese auch im "großen" Antrag auf Beihilfe setzen.

Antragsteller | Ehegatte/Lebenspartner | 1. Kind | 2. Kind | 3. Kind | 4. Kind | 5. Kind

<u>Anrede/DG</u>	OStFw a.D.	<u>PLZ</u>	83684	<u>Privatadresse</u>
<u>Nachname</u>	Mustermann	<u>Ort</u>	Tegernsee	
<u>Vorname</u>	Heinz Günther	<u>Straße</u>	Seestr. 20a	
<u>Geburtsdag</u>	09.11.1949	<u>Telefon</u>	08022 660130	
 <u>PK</u>	V 010149 N 32319	<u>E-Mail</u>	hg.naumann@t-online.de	
<u>Behördenkennziffer/ Personalnummer</u>		<u>PLZ</u>		<u>Dienstadresse</u>
<u>Dienststelle</u>		<u>Ort</u>		
<u>Besoldungs-/Vergütungs-/Lohngruppe</u>	A9 mA	<u>Straße</u>		
<u>Beihilfe erstattet (%)</u>	70	<u>Telefon</u>		
<u>Vers. erstattet (%)</u>	30	<u>E-Mail</u>		
		<u>Bw-Fernwahl</u>		
		<u>Hausruf</u>		

unterstrichene Daten sind Pflichtdaten

Lizenzbedingungen

siehe auch [Lizenzverfahren](#)

Anwendungsnutzungsvereinbarung für die Software des
Gewerbebetrieb Softwareerstellung/EDV-Dienstleistungen Heinz Günther Naumann (Hersteller)
59063 Hamm, Ostentallee 32
für das Programm

Verwaltung der Beihilfe und Krankenversicherung

§1
Gegenstand dieser Vereinbarung zwischen dem Anwender und dem Hersteller ist die Nutzung der oben genannten Software.
Mit der Nutzung der Software stimmen Sie diesen Nutzungsbestimmungen zu.

§2
Die Software ist urheberrechtlich geschützt und bleibt Eigentum des Herstellers.
Sämtliche Rechte an der Software bleiben beim Hersteller, insbesondere, aber nicht nur, Veröffentlichungs-, Vervielfältigungs-, Bearbeitungs- und Verwertungsrechte.
Der Hersteller erteilt dem Lizenznehmer lediglich ein einfaches (nicht ausschließliches) zeitlich auf ein Jahr befristetes Nutzungsrecht an der Software, welches durch Zahlung einer jährlichen Nutzungsgebühr (§4) verlängert wird.
Jegliche Änderung, Rückübersetzung des überlassenen Programmcodes in andere Codeformen (Dekompilieren) sowie sonstige Arten der Rückerschließung der Herstellungsstufen der Software (Reverse-Engineering) sind unzulässig und verstoßen gegen das Urheberrecht und Nutzungsbedingungen.

§3
Bereitgestellt wird die Software als Demo-Version, in der einige Funktionen eingeschränkt sind.
Die Demo-Software wird dem Anwender auf Dauer überlassen, darf beliebig kopiert und weitergegeben werden.
Nach einer Registrierung wird die Software zu einer Vollversion freigeschaltet.
Mit der Freischaltung ist eine Nutzung auf Rechnern eines Privathaushaltes erlaubt.
Die Freischaltung erfolgt durch den Hersteller.de
Die weitere Nutzung der Software im ersten Folgejahr nach der Freischaltung erfordert die Zahlung einer einmaligen Nutzungsgebühr.
In den Folgejahren ist eine 2-jährliche Nutzungsgebühr zu zahlen (§4).

§4
Alle zwei Jahre wird eine Nutzungsgebühr erhoben.
Die gültigen Jahresnutzungsgebühren sind auf der Website [Preise \(Internet\)](#) einzusehen.
Die Jahresnutzungsgebühr wird mit Rechnungsstellung fällig. Rechnungsstellung erfolgt in der Regel im Dezember des lfd. Jahres.
Nach Zahlungseingang wird die Jahreslizenzdatei für die folgenden 2 Kalenderjahre versandt.

§5
Einer Kündigung der Nutzungsvereinbarung durch den Nutzer bedarf es nicht.
Sollte die Rechnung für die Nutzungsgebühr nicht bezahlt werden,
so fällt das Programm nach einer Frist von 4 Wochen, nach erstmaliger Nutzung im neuen Jahr auf eine Demo-Version zurück.

§6
Die Software wird laufend erweitert und verbessert.
Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Software nach eigenem Ermessen zu aktualisieren und neue oder korrigierte Versionen herzustellen.
Für sich daraus ergebende Programm-Updates entstehen keine weiteren Kosten.
Sollten jedoch grundlegende Bestimmungen der Beihilfe geändert werden so behält sich der Hersteller vor,
abhängig vom Programmieraufwand, einen einmaligen Zuschlag zur Nutzungsgebühr zu erheben.
Dieser wird in der Rechnung gesondert ausgewiesen.

§7
Der Hersteller bietet einen kostenlosen Telefonsupport im Festnetz der Deutschen Telekom und E-Mail Support.
Bei Bedarf eine Fernwartung zur Fehlersuche und Unterstützung, wenn der Nutzer über die technischen Möglichkeiten verfügt (DSL-Anschluss).
Bei Nutzung der Fernwartung ist vorher einem [Haftungsausschluss](#) zuzustimmen.

§8
Ein Anspruch der Anwender auf Fortführung der Programme, Updates und Service über das aktuelle Kalenderjahr hinaus besteht nicht.
Sollte das Programm vom Hersteller nicht weitergeführt werden, so werden alle Nutzer ein Jahr vor Auslauf des Programms informiert.

§9
Der Hersteller gewährleistet das alle Installations- und Updatedateien mit den neuesten zur Verfügung stehenden Anti-Virendateien auf Virenfreiheit überprüft wurden.
Der Hersteller weist darauf hin, dass es nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, Computersoftware so herzustellen, dass sie in allen Kombinationen fehlerfrei arbeitet.
Vertragsgegenstand ist daher nur im Sinne der jeweiligen Beschreibung und Benutzungsanleitung grundsätzlich brauchbare Software.
Soweit gesetzlich zulässig, haftet der Hersteller oder seine Lieferanten auf keinen Fall für irgendwelche Schäden gleich welcher Art, einschließlich, aber nicht beschränkt auf direkte oder indirekte Schäden aus entgangenem Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust geschäftlicher Informationen oder irgendeinem anderen Vermögensschaden aus der Benutzung der Software oder aus der Tatsache, dass sie nicht benutzt werden kann, selbst wenn der Hersteller auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist.
In jedem Fall ist die Haftung des Herstellers auf die, für die Nutzung bezahlte Nutzungsgebühr, beschränkt.

§10
Sämtliche Vereinbarungen, die eine Änderung, Ergänzung oder Konkretisierung dieser Nutzungsbedingungen beinhalten sowie besondere Zusicherungen und Abmachungen sind schriftlich niederzulegen.

§11
Gerichtsstand für alle sich im Zusammenhang mit diesen Nutzungsbedingungen ergebenden Streitigkeiten ist der Wohnort des Herstellers.

§12
Die Unwirksamkeit einer oder mehrer Bestimmungen dieser Nutzungsvereinbarung berührt die Wirksamkeit der Nutzungsvereinbarung im Übrigen nicht.
An die Stelle einer unwirksamen Klausel sollen die gesetzlichen Bestimmungen treten.

Für den Fall einer regelungsbedürftigen Lücke sollen die Vertragsparteien eine Regelung finden, die dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck des gesamten Vertrages am ehesten entspricht

§13

Alle Preise sind rein Netto.

Der Gewerbetrieb H. G. Naumann nutzt die Kleinunternehmerregelung (§19, Abs. 1 UStG) und stellt somit keine MwSt. in Rechnung.

Sollte die Bedingung für die Inanspruchnahme der Kleinunternehmerregelung wegfallen, so wird zu allen Preisen die jeweils gültige Mehrwertsteuer erhoben.

§14

Die Weitergabe einer Voll-Version an Dritte ist unzulässig und verstößt gegen die Nutzungsbedingungen.

§15

Diese Nutzungsbedingungen sind gültig ab dem 01. März 2015.

Alle vorausgegangenen Vereinbarungen verlieren ihre Gültigkeit.

Lizenzverfahren

Lizenzverfahren

siehe [Lizenzbedingungen](#)

es gibt zwei Lizenzen für das Programm.

1. Die Hauptlizenz

Die Hauptlizenz wird einmalig freigeschaltet und wird mit Ihrem Nachnamen, Vornamen und PLZ verknüpft.

Diese Daten sind nach einer Freischaltung zu einer Vollversion nicht mehr änderbar.

Die Freischaltnummer, die Sie von uns bekommen, wird nur einmal benutzt. Sie brauchen diese nicht aufzubewahren.

Sollten Sie Ihre Lizenz verlieren und das Programm hat sich zu einer DEMO-Version zurückgestuft, so rufen Sie uns bitte an und wir schalten das Programm wieder frei.

2. Die Jahreslizenz

Die Jahreslizenz erhalten Sie, wenn die Jahresnutzungsgebühr bezahlt ist.

Diese Jahreslizenz wird im Verzeichnis "Daten" gespeichert und somit immer automatisch gesichert. Siehe [Datensicherung](#)

Nach einem Jahreswechsel erhalten Sie eine Information, wann sich das Programm in eine Demo-Version zurückwandelt.

Dies geschieht in vier Wochen, nachdem das Programm erstmalig im neuen Kalenderjahr gestartet wurde.

Sollte die Jahreslizenz bis zu diesem Datum nicht aufgespielt werden, dann schaltet sich das Programm zu einer Demo-Version zurück.

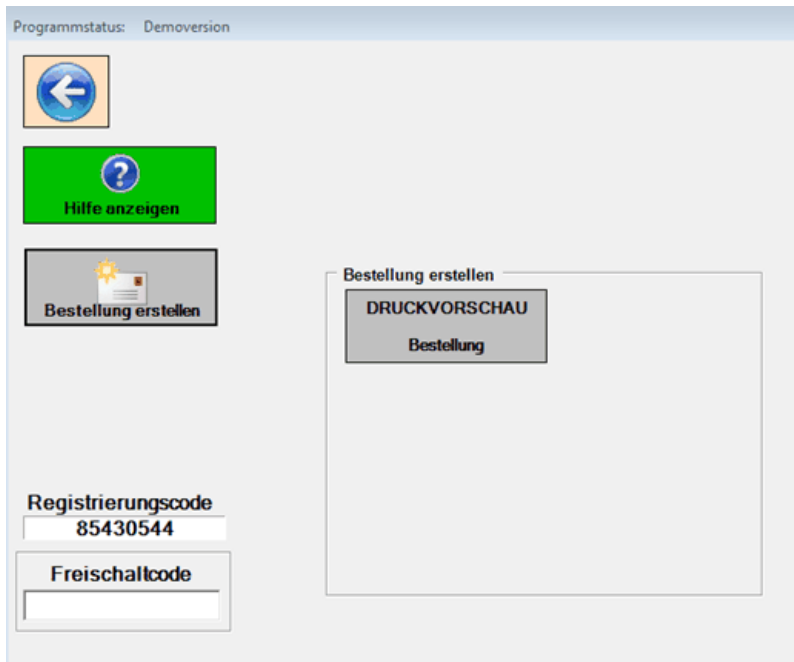
Ihre Daten gehen nicht verloren, aber die Funktionalität des Programms wird eingeschränkt.

Daher ist auch eine Kündigung nicht erforderlich.

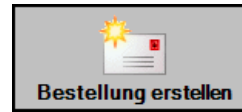
Bestellung Freischaltcode

siehe auch [Freischaltung](#), [Lizenzverfahren](#), [Registrierung](#)

in dieser Funktion werden Bestellung, Lizenzen und Freischaltung umgesetzt.



und klicken Sie dann auf den Schalter

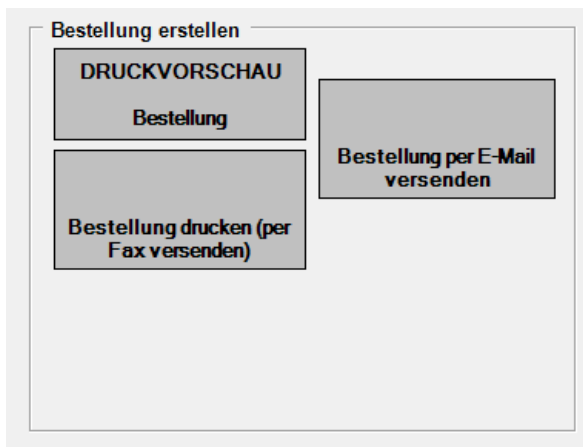


Nach der Anerkennung der [Lizenzbedingungen](#), können Sie sich Ihre Bestellung in der Druckvorschau ansehen.

Die Bestellung können Sie nun drucken und per Fax, Post versenden oder direkt per E-Mail senden. Wenn Sie ein Standard-EMail-Programm nutzen (Outlook, T-online o.ä.), dann wird diese direkt gestartet und die E-Mail erstellt. Versenden Sie Ihre E-Mails über das Internet, so können Sie den E-Mail Text mit "STRG" + "V" in die E-Mail kopieren.

ACHTUNG:

Nach dem Ausdruck der Bestellung für eine Voll-Version können **Nachname, Vorname und die Postleitzahl** nicht mehr verändert werden, da diese Daten fester Bestandteil der Hauptlizenz geworden sind.



Nach Eingang der Bestellung erhalten Sie einen Freischaltcode mit dem Sie das Programm für das laufende Kalenderjahr zur Vollversion [freischalten](#).

Dieser Freischaltcode ist nur einmal gültig. Sie brauchen diesen nicht aufbewahren.

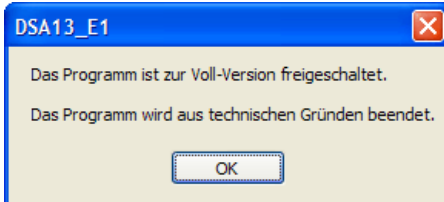
Freischaltung

siehe auch [Bestellung](#), [Lizenzverfahren](#), [Registrierung](#)

Nachdem Ihnen der Freischaltcode zugegangen ist, geben Sie diesen Zahlencode in das Feld "Freischaltcode" ein.

Registrierungscode 52749272	Freischaltcode <input type="text"/>
---------------------------------------	---

Danach bestätigen Sie mit der "Enter"-Taste.



Das Programm meldet die Anmeldung zur Vollversion und schaltet sich zur internen Registrierung ab.

Nach einem erneuten Start des Programms haben Sie dann eine Vollversion mit allen Funktionen des Programms zur Verfügung.

Hinweis:

Der Freischaltcode ist nur **einmal** gültig.
Sie brauchen diesen nicht aufzubewahren.

Datensicherungen

[siehe auch Daten restaurieren](#), [allgemeine Hinweise](#), [ENDE-Funktion](#)

WICHTIG:

die Datensicherungsverzeichnisse haben eine festgelegten Namen und beginnen alle mit "**Datensicherung_Beihilfe_V2_xxxxxxx**"

1 .automatische Datensicherung

das Programm verfügt über die Möglichkeit, dass bei jedem Beenden des Programms eine Datensicherung angelegt wird.

In [EINSTELLUNGEN](#) haben Sie die Möglichkeit, die automatische Datensicherung einzustellen



Hier wählen Sie, wie viele automatische Datensicherungen angelegt und wohin diese gespeichert werden sollen. Möglich sind Werte zwischen 0 und 20, wobei der Wert "0" bedeutet, dass keine automatischen Sicherungen angelegt werden. (nicht empfehlenswert)

 Datensicherung_Beihilfe_V2_1	07.05.2015 13:47
 Datensicherung_Beihilfe_V2_2	07.05.2015 13:45
 Datensicherung_Beihilfe_V2_3	07.05.2015 13:33
 Datensicherung_Beihilfe_V2_4	07.05.2015 13:27
 Datensicherung_Beihilfe_V2_5	07.05.2015 13:12
 Datensicherung_Beihilfe_V2_6	26.01.2015 11:16

Je nach Wahl der Anzahl von Sicherungen, legt das Programm die Sicherungen an.

Die lfd. Nummer "_1" ist immer die jüngste Sicherung.

Die "alte_1" wird dann die neue "_2", die "alte_2" wird die neue "_3", usw.

Die älteste Sicherung wird gelöscht.

2 .manuelle Datensicherung

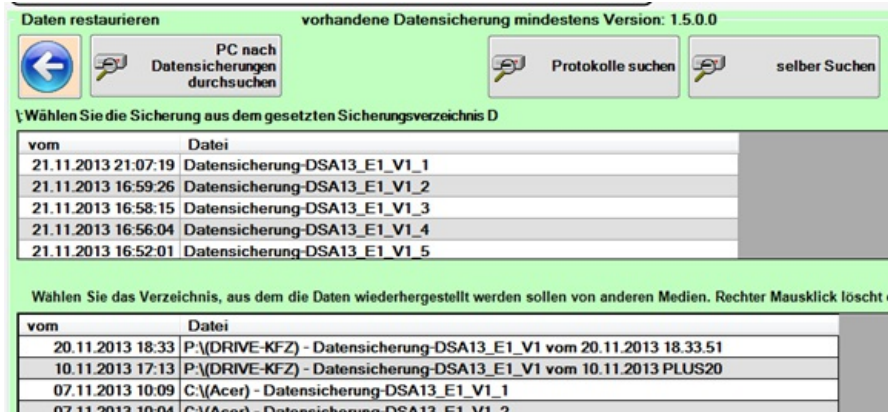
Über die [ENDE-Funktion](#) haben Sie die Möglichkeit individuelle Sicherungen anzulegen.

Daten restaurieren

[siehe auch Datensicherung, allgemeine Hinweise](#)

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Daten aus alten Datensicherungen wieder herstellen und sich Protokolle von verschiedenen Daten-Funktionen anzeigen lassen.

Nach einer Datenrestauration wird Ihnen im Hauptmenü angezeigt, welche Datensicherung Sie eingelesen haben. Diese sind ab dann Ihre aktuellen Daten



Bei Anwahl dieser Funktion werden Ihnen in der oberen Auflistung alle Datensicherungen sortiert nach dem Sicherungsdatum im gewählten Sicherungsverzeichnis angezeigt.

In der unteren Auflistung sehen Sie alle

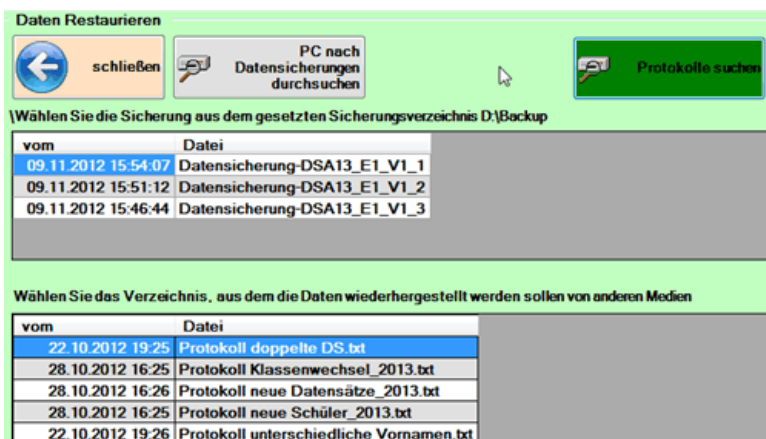
Datensicherungen, die direkt auf einem Medium liegen, also auf der höchsten Verzeichnisebene. Mit einem rechten Mausklick können die Datenverzeichnisse gelöscht werden.

Mit der Funktion "PC durchsuchen" wird Ihr kompletter PC oder eine ausgewählte Festplatte nach Datensicherungen durchsucht.



Wählen Sie das Verzeichnis mit einem Mausklick aus, aus dem Ihre Daten wiederhergestellt werden sollen. Dies kann, abhängig von der Ausstattung Ihres PC mit Festplatten und Partitionen und Datenbestand auch einige Minuten in Anspruch nehmen.

Nach der Restauration wird das Programm beendet und nach einen Neustart des Programms stehen die Daten zur Verfügung.



Mit der Funktion "Protokolle anzeigen" werden Ihnen Protokolle, die durch verschiedene Funktionen im Programm erstellt worden sind, zur Anzeige angeboten. Mit einem rechten Mausklick können die Protokolle gelöscht werden.

Beihilfe-Auswertung


siehe auch: [Beitragsrückerstattung \(BRE\)](#)


In der Beihilfeauswertung bekommen Sie eine Prognose für Beihilfeanträge, für die Sie die Erstattungssummen noch nicht eingetragen haben.

Beachten Sie die gesetzl. Bestimmungen für den Eigenbehalt bei Medikamenten.


[siehe im Internet unter www.beihilferecht.de](http://www.beihilferecht.de)

Prognose






**Auswertung
Beihilfeanträge**



**BRE
Prognose**



Liste

In der Spalte Abzug wird bei Medikamenten der gesetzl. Eigenbehalt vojn 10% mindestens 5 €, max. 10 € eingetargen.
Ob dies tatsächlich abgezogen wird hängt von verschiedenen Faktoren ab und kann nicht als regelmäßig betrachtet werden.

Auswertung Beihilfeanträge

Nr	beantragt am	Patient	Re-Geber	Re-Datum	Typ	Re-Summe	Abzug	Beihilfe-fähig	erst. Beihilfe	Anspruch %	erst. %
34	02.01.2014	Ehegatte	Rezept	12.12.2013	R	95,13 €	29,45 €	65,68 €	61,38 €	70	65
36	02.01.2014	Antragsteller	Schneeberger, Uli	27.12.2013	HB	300,00 €	0,00 €	300,00 €	210,00 €	70	70
35	02.01.2014	Antragsteller	Rezept	28.12.2013	R	174,83 €	22,00 €	152,83 €	122,38 €	70	70
33	02.01.2014	Antragsteller	Dr. Grube/Zimmermann	12.12.2013	A	112,67 €	0,00 €	112,67 €	78,87 €	70	70
23	21.11.2013	Antragsteller	Dr. Grube/Zimmermann	11.11.2013	A	1.145,03 €	0,00 €	1.145,03 €	801,52 €	70	70
32	21.11.2013	Antragsteller	Dr. Grube/Zimmermann	28.10.2013	A	453,60 €	0,00 €	453,60 €	317,52 €	70	70

Beihilfereich

siehe auch [Einreichungen Beihilfe](#)

Ein Beihilfereich muss gewählt werden, damit die richtigen Formulare zur Verfügung gestellt werden.

Beihilfereich wählen

<input type="radio"/> Bundesbehörden (BADV)	<input type="radio"/> Bayern	<input type="radio"/> Rheinsch-Bergischer-Kreis
<input type="radio"/> BVA (aktive Soldaten)	<input type="radio"/> Berlin	<input type="radio"/> Stadt Witten
<input type="radio"/> Bundesnetzagentur	<input type="radio"/> Hamburg	
<input checked="" type="radio"/> Versorgungsempfänger (a.D.)	<input type="radio"/> Niedersachsen	
	<input type="radio"/> NRW	
	<input type="radio"/> MVP	
	<input type="radio"/> Sachsen-Anhalt	<input type="radio"/> VAK Schleswig-Holstein

Wichtig
Den Beihilfereich wählen
Bitte hier zuerst informieren 




Wenn Sie keinen vorgegebenen Antrag für die Beantragung Ihrer Beihilfe einreichen müssen, dann brauchen Sie keinen Beihilfereich wählen.

Wenn Sie kein vorgegebenes Formular für die "Zusammenstellung" Ihrer Rechnungen, Rezepte usw. nutzen müssen, so ist aber trotzdem diese "Zusammenstellung" zu drucken, damit das Programm setzen kann, dass diese Position bei Beihilfe eingereicht wurde. Die "Zusammenstellung" ist dann ein formloses Anschreiben, welches Sie aber auch gut als Beleg zu Ihren Unterlagen nehmen können.

Daten Beihilfe

In dieser Funktion verwalten Sie die Daten für die Beihilfe.

Mit "Beihilfebereich wählen" steuern Sie welche Beihilfe-Formulare benutzt werden. [Mehr Informationen zum Beihilfebereich](#)

Daten Beihilfe		Beihilfebereich wählen	
		<input type="radio"/> nicht im Programm vorhanden	<input type="radio"/> Bundesbehörden (BADV)
gleiches Konto für:		<input type="radio"/> Bundesbehörden (BVA)	<input checked="" type="radio"/> Bayern
<input type="text" value="Beitragskonto Versicherung"/>	<input type="text" value="Erstattungskonto Versicherung"/>	<input type="radio"/> Bundesnetzagentur	<input type="radio"/> Berlin
<input type="text" value="Erstattungskonto für die Beihilfe"/>		<input type="radio"/> Bundeswehr (Versorgungsbezüge)	<input type="radio"/> Hamburg
Name und Sitz des Geldinstituts		<input type="radio"/> Niedersachsen	<input type="radio"/> NRW
<input type="text" value="DKB Bank"/>		<input type="radio"/> MVP	<input type="radio"/> Sachsen-Anhalt
BIC	BLZ	<input type="radio"/> VAK	
<input type="text" value="DE235698555"/>	<input type="text" value="1234569000"/>	Wichtig: Den Beihilfebereich wählen Bitte hier zuerst informieren 	
IBAN		Daten Beihilfe	
<input type="text" value="DE12369854444000000000"/>		<input type="text" value="An"/> BDZ Düsseldorf	
Kontonummer		<input type="text" value="Zusatz"/> Beihilfstelle	
<input type="text" value="1234569874"/>		<input type="text" value="Ort"/> 40410 Düsseldorf	
Kontoinhaber		<input type="text" value="Straße"/> Postfach 301054	
<input type="text" value="Heinz Günther Naumann"/>		<input type="text" value="Sachbearbeiter/in"/> Frau E. Grimm	
Gebühreizahlende Stelle		<input type="text" value="Tel."/> 0211 959-2566	
<input type="text" value="BFD West"/>		<input type="text" value="Fax"/>	
		<input type="text" value="E-Mail"/>	
		Mindestsumme für Einreichung bei der Beihilfe <input type="text" value="200,00 €"/>	

Einreichungen Beihilfe

siehe auch [Rechnungsverwaltung](#), [Besonderheit Formulare für Berlin](#)

Hinweis:

um die Formulare der BADV (zentrale Dienste) bearbeiten zu können muss der FormsForWeb® Filler auf dem Rechner installiert sein.

Dieser steht allen Nutzern kostenlos zur Verfügung.

Die aktuelle Version kann von der folgenden Webseite heruntergeladen werden: <http://www.lucom.com/downloads.html>

Über diese Funktion werden die Anträge für die Beihilfe gedruckt und das Formular für die Zusammenstellungen der Kosten für die Beihilfe gedruckt. Erst wenn die "Zusammenstellung" tatsächlich gedruckt ist, können die Positionen als "bei Beihilfe eingereicht" gesetzt werden.

Einreichungen

← Einreichungen Versicherung Einreichungen Beihilfe

Datum auf dem Formular: 26.12.2014
Summe: 1.644,50 €

Druckvorschau Zusammenstellung drucken

- eine Ausfertigung
- zwei Ausfertigungen
- drei Ausfertigungen

Nr:	Datum	Nummer	Geber	Patient	Art	bezahlt	Summe	%
38	05.02.2014		Rezept	Antragsteller	R	05.02.2014	87,68 €	70
37	10.01.2014	47219	Dr. Pilgrim	Antragsteller	A	03.02.2014	6,88 €	70
299	11.11.2013		Rezept		R	09.12.2013	30,00 €	50
300	11.11.2013		Rezept	Antragsteller	R	09.12.2013	30,00 €	70
39	12.02.2014		Rezept	Antragsteller	R	12.02.2014	37,79 €	70
41	13.03.2014		Rezept	Musterfrau, Paul	R	13.03.2014	108,60 €	50
298	21.03.2014		Rezept	Ehegatte	R	21.03.2014	50,72 €	50
40	22.02.2014	145995/02	Cramer, Michael	Mustermann, Melanie	A	18.03.2014	170,47 €	50
301	22.11.2014		Rezept	Ehegatte	H	22.11.2014	999,00 €	50
302	25.12.2014	1265695	Prof. Dr. Kaiser	Mustermann, Melanie	A		123,36 €	50

Anträge Hamburg (.pdf)

- allg. Leistungen
- Ergänzungsblatt
- Pflege und Hospiz
- Unfallbericht

**allg. Leistungen**

weitere Formulare, die Sie eventuell ausfüllen müssen sind als ausfüllbare .pdf Dokumente verfügbar. Diese können gespeichert und "ausgefüllt" wieder aufgerufen werden.

**Unfallbericht**

andere Formulare stehen nur als nicht ausfüllbare Vordrucke zur Verfügung. Diese können aufgerufen, ausgedruckt und dann ausgefüllt werden.

Besonderheit für den Beihilfebereich Bundeswehr/Versorgungsempfänger.

Zur Zeit wird die Einreichung umgestellt auf ausfüllbare .pdf Dokumente. Diese sind bereits im Programm verfügbar und können genutzt werden.

Der Kurzantrag aknn wie beher direkt gedruckt werden und die Daten werden aus den persönlichen Daten und den Adressdaten unter der Funktion "[Daten Beihilfe](#)" genutzt.

Daten Versicherung

In dieser Funktion verwalten Sie die Daten für Ihre Versicherung

Wenn Ihre Versicherung noch nicht im Programm aufgeführt ist, so wählen Sie eine Versicherung zum Testen.

Wenn Sie das Programm registrieren, haben Sie die Möglichkeit Ihre Versicherung

Daten Versicherung

  **speichern**

Versicherung
PBeaK

Versicherungsnummer
4957264889

Adresse (PLZ, Ort)
65178 Wiesbaden

Straße
Gustav Stresemann Ring 12

Telefon
0221 148-41012

Fax
0221 148-41914

E-Mail

Daten für Beitragsrückerstattung

	2013	2014	2015
Beitragsrückerstattung (nach Auskunft der Versicherung)	372,51	380	390
Selbstbeteiligung	0	0	0

Beitragskonto Versicherung auch als Erstattungskonto für Beihilfe setzen

Erstattungskonto Versicherung auch als Erstattungskonto für Beihilfe setzen

Beitragskonto

Name und Sitz des Geldinstituts
DKB Bank

BIC DE235698555 **BLZ** 1234569000

IBAN
DE12369854444000000000

Kontonummer
1234569874

Kontoinhaber
Heinz Günther Naumann

Erstattungskonto

Name und Sitz des Geldinstituts
DKB Bank

BIC DE235698555 **BLZ** 1234569000

IBAN
DE12369854444000000000

Kontonummer
1234569874

Kontoinhaber
Heinz Günther Naumann

Beitragsrückerstattung (BRE)

siehe auch: [Beihilfeauswertung](#)

Einige Versicherungen gewähren eine Beitragsrückerstattung (BRE), wenn keine Ansprüche im Kalenderjahr an die Versicherung gestellt werden.

Da die Summe der BRE nicht nach einer Formel oder einheitlichen Bestimmungen bestimmt werden kann, müssen Sie diese BRE-Summe in das Programm bei den [Versicherungsdaten](#) eingeben.

Oft werden nicht für alle Tarife eine BRE gewährt, oder es gibt Ausnahmen die Sie doch einreichen können ohne die BRE zu verlieren, z.B. Vorsorgeuntersuchungen.

Ob Ihre Versicherung eine BRE gewährt und in welcher Höhe erfahren Sie von Ihrer Versicherung.

(Cyan gefärbte Felder enthält die Summe, die wahrscheinlich erstattet wird, ansonsten die Summe, die erstattete wurde)

Prognose

**Auswertung
Beihilfeanträge**

**BRE
Prognose**

Liste

<input type="radio"/> 2014	BRE <input type="text" value="372,51 €"/>	Selbstbehalt <input type="text" value="0,00 €"/>	Rechnungssumme <input type="text" value="3.569,36 €"/>	von Beihilfe <input type="text" value="2.498,55 €"/>	bei Vers. einreichen	
<input checked="" type="radio"/> 2015	BRE <input type="text" value="600,00 €"/>	Selbstbehalt <input type="text" value="0,00 €"/>	- Selbstbehalt <input type="text" value="0,00 €"/>	Fehlbetrag <input type="text" value="-1.070,81 €"/>	+ BRE <input type="text" value="600,00 €"/>	Ergebnis <input type="text" value="-470,81 €"/>
<input type="radio"/> 2016	BRE <input type="text" value="390,00 €"/>	Selbstbehalt <input type="text" value="0,00 €"/>	Berechnungssumme <input type="text" value="3.569,36 €"/>	von Vers. <input type="text" value="1.070,81 €"/>	ohne BRE	Ergebnis <input type="text" value="0,00 €"/>

Pognose BRE

Nr	Re-Datum	Patient	Re-Geber	Typ	Re-Summe	erst. Vers.	Vers. %%	Beihilfe-fähig	erst. Beihilfe	Soll %%	erst. %%	Differenz	Datum Beihilfe beantragt
303	14.01.2015	Antragsteller	Prof. Dr. Kaiser	A	3.000,00 €	900,00 €	30	3.000,00 €	2.100,00 €	70	70	0,00 €	
304	18.01.2015	Antragsteller	Dr. Seifert	K	569,36 €	170,81 €	30	569,36 €	398,55 €	70	70	0,00 €	

TIP:
Reichen Sie zu Jahresbeginn immer erst alles nur bei der Beihilfe ein und prüfen Sie dann die BRE.



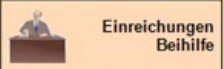


Einreichung Versicherung

siehe auch [Rechnungsverwaltung](#)

Bei den Einreichungen bei den Versicherungen werden noch, abhängig von der Versicherung, einige Einstellungen angezeigt.

Rechnungen / Rezepte

Einreichungen bei der PBeaK




 Datum auf dem Formular:



Summe: 2346,14

eine Ausfertigung
 zwei Ausfertigungen
 drei Ausfertigungen

Nr:	Datum	Nummer	Geber	Patient	Art	bezahlt	Summe	%
38	05.02.2014		Rezept	Antragsteller	R	05.02.2014	87,68 €	70
37	10.01.2014	47219	Dr. Pilgrim	Antragsteller	A	03.02.2014	6,88 €	70
301	11.11.2013		Rezept		R	09.12.2013	30,00 €	50
302	11.11.2013		Rezept	Antragsteller	R	09.12.2013	30,00 €	70
39	12.02.2014		Rezept	Antragsteller	R	12.02.2014	37,79 €	70
41	13.03.2014		Rezept	Musterfrau, Paul	R	13.03.2014	108,60 €	55

300 21.03.2014 Bitte wählen

formloser Antrag
 PBeaK Druckfreigabe

303 22.11.2014

304 22.11.2014

305 22.11.2014

Einreichungen für PBeaK:

beinhaltet Leistungen der privaten Pflegekasse
 Seite 1 drucken

beinhaltet Leistungen der privaten Auslandkrankenversicherung
 Seite 2 drucken

beinhaltet Aufwendungen durch einen Unfall
 Belege Nr.:

Die medizinische Behandlung erfolgte durch einen Angehörigen
 Belege Nr.:

Prognose

siehe auch [Beitragsrückerstattung](#), [Beihilfeauswertung](#)

Rechnungsverwaltung

siehe auch [Rechnung eingeben](#) [Einreichungen Beihilfe](#), [Einreichungen Versicherung](#), [Prognose BRE](#), [arbeiten mit Tabellen](#)

In dieser Tabelle sind alle aktuellen Rechnungen/Rezepte enthalten.

Hinweis: ein Eintrag "01.01.0001" in den Datumsspalten ist ein Dummydatum. Aus technischen Gründen ist dies erforderlich.

In den Spalten "%" wird angezeigt

1. der Prozentsatz der zustehenden Erstattung.
 2. wenn aber ein Erstattungsbetrag vorhanden ist dann wird der Prozentsatz der tatsächlichen Erstattung angezeigt.
- Eine Abweichung vom normalen Prozentsatz wird farblich gekennzeichnet.

Art	beantragt	erstattet	%	Art Vers	beantragt	er
z+	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	0,00 €	70	R	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	
A	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	0,00 €	50	A	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	
R-	<input type="checkbox"/> 01.01.0001	0,00 €	50	R	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	
A	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	0,00 €	50	A	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	
H	<input type="checkbox"/> 15.02.2015	45,00 €	74	S	<input type="checkbox"/> 15.02.2015	

Steuerung der Einreichungen

Beihilfe		4.917,75 €	67	Versicherung		2
Art	beantragt	erstattet	%	Art Vers	beantragt	er
z+	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	0,00 €	70	R	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	
A	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	0,00 €	50	A	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	
R-	<input type="checkbox"/> 01.01.0001	0,00 €	50	R	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	
A	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	0,00 €	50	A	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.0001	
H	<input type="checkbox"/> 15.02.2015	45,00 €	74	S	<input type="checkbox"/> 15.02.2015	

Mit dem aktivieren/deaktivieren der Chk-Box können Sie steuern, welche Rechnung in einen Beihilfeantrag oder für die Versicherung aufgenommen werden soll.

Nur die Chk-Box, die grün gekennzeichnet ist kann auch aktiviert werden.

Archiv

Damit die Tabelle mit Rechnungen nicht zu unübersichtlich wird, können diese in das Archiv verschoben werden und erst später eventuell endgültig gelöscht werden.
Empfohlen wird das vergangene Jahr in das Archiv zu verschieben, wenn alle Rechnungen abgerechnet sind.


Einreichung Versicherung


siehe auch [Rechnungsverwaltung](#)


Bei den Einreichungen bei den Versicherungen werden noch, abhängig von der Versicherung, einige Einstellungen angezeigt.

Rechnungen / Rezepte

Einreichungen bei der PBeaK






Einreichungen Versicherung


Einreichungen Beihilfe

Datum auf dem Formular

 Summe: 2346,14


 Druckvorschau

 Antrag drucken

eine Ausfertigung
 zwei Ausfertigungen
 drei Ausfertigungen

Nr:	Datum	Nummer	Geber	Patient	Art	bezahlt	Summe	%
38	05.02.2014		Rezept	Antragsteller	R	05.02.2014	87,68 €	70
37	10.01.2014	47219	Dr. Pilgrim	Antragsteller	A	03.02.2014	6,88 €	70
301	11.11.2013		Rezept		R	09.12.2013	30,00 €	50
302	11.11.2013		Rezept	Antragsteller	R	09.12.2013	30,00 €	70
39	12.02.2014		Rezept	Antragsteller	R	12.02.2014	37,79 €	70
41	13.03.2014		Rezept	Musterfrau, Paul	R	13.03.2014	108,60 €	55

Bitte wählen



formloser Antrag

PBeaK Druckfreigabe

Einreichungen für PBeaK:

beinhaltet Leistungen der privaten Pflegekasse
 beinhaltet Leistungen der privaten Auslandkrankenversicherung

Seite 1 drucken
 Seite 2 drucken

beinhaltet Aufwendungen durch einen Unfall Belege Nr.:
 Die medizinische Behandlung erfolgte durch einen Angehörigen Belege Nr.:

Einreichungen Beihilfe

siehe auch [Rechnungsverwaltung](#), [Besonderheit Formulare für Berlin](#)

Hinweis:

um die Formulare der BADV (zentrale Dienste) bearbeiten zu können muss der FormsForWeb® Filler auf dem Rechner installiert sein.

Dieser steht allen Nutzern kostenlos zur Verfügung.

Die aktuelle Version kann von der folgenden Webseite heruntergeladen werden: <http://www.lucom.com/downloads.html>

Über diese Funktion werden die Anträge für die Beihilfe gedruckt und das Formular für die Zusammenstellungen der Kosten für die Beihilfe gedruckt. Erst wenn die "Zusammenstellung" tatsächlich gedruckt ist, können die Positionen als "bei Beihilfe eingereicht" gesetzt werden.

Einreichungen

← Einreichungen Versicherung Einreichungen Beihilfe

Datum auf dem Formular: 26.12.2014
Summe: 1.644,50 €

Druckvorschau Zusammenstellung drucken

eine Ausfertigung
 zwei Ausfertigungen
 drei Ausfertigungen

Nr:	Datum	Nummer	Geber	Patient	Art	bezahlt	Summe	%
38	05.02.2014		Rezept	Antragsteller	R	05.02.2014	87,68 €	70
37	10.01.2014	47219	Dr. Pilgrim	Antragsteller	A	03.02.2014	6,88 €	70
299	11.11.2013		Rezept		R	09.12.2013	30,00 €	50
300	11.11.2013		Rezept	Antragsteller	R	09.12.2013	30,00 €	70
39	12.02.2014		Rezept	Antragsteller	R	12.02.2014	37,79 €	70
41	13.03.2014		Rezept	Musterfrau, Paul	R	13.03.2014	108,60 €	50
298	21.03.2014		Rezept	Ehegatte	R	21.03.2014	50,72 €	50
40	22.02.2014	145995/02	Cramer, Michael	Mustermann, Melanie	A	18.03.2014	170,47 €	50
301	22.11.2014		Rezept	Ehegatte	H	22.11.2014	999,00 €	50
302	25.12.2014	1265695	Prof. Dr. Kaiser	Mustermann, Melanie	A		123,36 €	50

Anträge Hamburg (.pdf)

- allg. Leistungen
- Ergänzungsblatt
- Pflege und Hospiz
- Unfallbericht

**allg. Leistungen**

weitere Formulare, die Sie eventuell ausfüllen müssen sind als ausfüllbare .pdf Dokumente verfügbar. Diese können gespeichert und "ausgefüllt" wieder aufgerufen werden.

**Unfallbericht**

andere Formulare stehen nur als nicht ausfüllbare Vordrucke zur Verfügung. Diese können aufgerufen, ausgedruckt und dann ausgefüllt werden.

Besonderheit für den Beihilfebereich Bundeswehr/Versorgungsempfänger.

Zur Zeit wird die Einreichung umgestellt auf ausfüllbare .pdf Dokumente. Diese sind bereits im Programm verfügbar und können genutzt werden.

Der Kurzantrag aknn wie beher direkt gedruckt werden und die Daten werden aus den persönlichen Daten und den Adressdaten unter der Funktion "[Daten Beihilfe](#)" genutzt.